

Issum hat was Die Lackdoktorin



Die passenden Lacke mischt Linda Hans per Hand - auch in kleinen Mengen. Für die originalgetreue Rezeptur, die der Computer erstellt, steht ihr ein „Farbkasten“ mit über 65 Tönen zur Auswahl.



Linda Hans ist Deutschlands erste und bislang einzige Lackdoktorin. Mit der Pflege rund ums Auto - vom Lackieren bis zum Ausbeulen - kennt sie sich aus.
NN-Fotos: Nina Meyer

Kosmetik rund ums Auto

Linda Hans aus Issum ist Deutschlands erste und einzige Lackdoktorin

► ISSUM. (nm) Bauchschmerzen behandelt der Hausarzt, Lackschäden behandelt Linda Hans. Sie ist Deutschlands erste und bislang einzige Lackdoktorin und ihre „Praxis“ liegt im Issumer Gewerbegebiet, Lindenau 22. Hier findet sie die richtige Kur gegen Lackschäden und andere Probleme rund ums Auto.

Vor drei Jahren ist die Gummersbacherin am Niederrhein heimisch geworden. Bereits nach wenigen Wochen war ihre Werkstatt in Alpen zu klein geworden und sie musste sich vergrößern. So zog die heute 37-Jährige mit ihrem Ein-Frau-Betrieb Ende 2008 ins Issumer Gewerbegebiet um und ist seither „total glücklich“. „Das ist genau mein Ding“, sagt sie. Denn ihren Beruf sieht sie nicht als Arbeit an. „Ich liebe meinen Job. Das ist eine Leidenschaft“, fährt sie fort.

Dabei musste sich Linda Hans vor sechs Jahren die bisherige Männer-Domäne rund um die Autokosmetik aus einer Notsituation heraus erobern. Im Crash-Kurs entpuppte sie sich als Naturtalent und seither ist sie ihr eigener Chef. Und dass Frauen mehr als nur ihre Nägel lackieren können, musste sie zum Glück niemandem erst beweisen. „Anfangs hatte ich erst Angst, dass Männer das Auto als ihr liebstes Spielzeug nicht gerne einer Frau anvertrauen würden“, erinnert sich die Lackdoktorin. So habe sie zunächst damit gerechnet, dass eher Frauen zu ihr kommen würden. Doch es kam ganz anders und ihr Kundenstamm besteht heute überwiegend aus Männern. Und von denen hört Linda Hans sogar oft: „Wir gehen lieber zu einer Frau, weil sie ordentlicher sind, mehr Feingefühl und ein besseres Auge haben.“

Die Kunden der Lackdoktorin kommen daher auch aus einem weiten Einzugsgebiet ins Altbierdorf. Wege aus Dortmund, Herne, Münster oder auch Linda Hans' Heimatstadt Gummersbach nehmen sie gerne in Kauf. „Viele Kunden werden durch meine Internetseite und die Referenzen dort aufmerksam“, erklärt Linda Hans. Als Lackdoktorin hat sie

- im Vergleich mit einer Lackiererei - einen eigenen Leistungskatalog. So kümmert sich Linda Hans um kleinere Flächen bis etwa DIN-A4-Größe. Sie behebt die Schäden gezielt, was sich positiv auf den Preis auswirkt und eine geringere Wartezeit mit sich bringt. „Etwa 95 Prozent der Fälle kann ich innerhalb eines Tages fertig machen“, sagt sie. Und dabei kümmert sie sich um alles rund um den Lack und mehr. Sie entfernt Kratzer und Parkdellen, übernimmt Lackaufbereitung und Versiegelung ebenso wie Innenreinigung, Reparaturen von Alu-Felgen und Stoßstangen und überarbeitet Leasing-Rückläufer und sie entfernt Brandlöcher. Mit der Micro-Schleiftechnik beseitigt sie oberflächliche Kratzer, bevor lackiert werden muss. Das Mischen der Lacke macht Linda Hans per Hand. Dabei kann sie gezielt auch kleinere Mengen ab zehn Gramm herstellen. Egal ob Metallic-, Uni- oder Dreischichtlacke, anhand des Hersteller-Codes für den Original-Lack erstellt ein Computer-Programm die Rezeptur und aus einem „Farbkasten“ mit etwa 65 Grundfarben mischt die Lackdoktorin den gewünschten Ton.

Für die Information der Kunden nimmt sich die Lackdoktorin gerne Zeit. „Denn meine Kunden sollen von Anfang an Vertrauen in meine Arbeit haben“, sagt sie. Dann erklärt sie die Schritte haarklein, zeigt sie auch mal am Beispiel und - darauf legt sie großen Wert - verspricht nie das Unmögliche.

Die schönsten Momente ihrer Arbeit erlebt Linda Hans dann bei der Fahrzeug-Übergabe. „Wenn die Kunden vor dem glänzenden Ergebnis stehen, strahlen sie oft selber über das ganze Gesicht, wie ein Kind vor dem Weihnachtsbaum. Und ich freue mich, wenn ich den Menschen dann glücklich gemacht habe“, erzählt Linda Hans. Dabei erhält jedes Auto bei ihr die gleiche sorgfältige Behandlung - egal ob Kleinwagen oder Luxuskarosse. Sogar ein flammenroter Ferrari kam ihr schon unter die Poliermaschine und ein Porsche-Club gehört zu ihren Stammkunden.

Die „Sprechstunde“ der Lackdoktorin ist montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr. Weitere Infos gibt es unter www.lackdoktorin.de und Telefon 02835/446498.



Kleinere Lackschäden lassen sich auch beseitigen, ohne dass man gleich lackieren muss. Die Lackdoktorin weiß, wie es geht.